

# Der grösste Schulsportevent des Landes gastiert im Kanton des «Musterschülers»

Am 26. Mai ist der Kanton Aargau zum zweiten Mal Gastgeber des Schweizerischen Schulsporttages. Diesen Grossanlass will der Kanton nutzen, um den Freiwilligen Schulsport weiter zu stärken – obwohl der Aargau schon nationale Spitze ist.



Beachvolleyball ist eine von insgesamt 12 Sportarten, die am Schweizerischen Schulsporttag ausgetragen wird.

Bild: Fabio Baranzini

## Fabio Baranzini

Der Schweizerische Schulsporttag ist die grösste Schulsportveranstaltung des Landes. 3000 Schülerinnen und Schüler aus der ganzen Schweiz und aus Liechtenstein werden am 26. Mai in den Aargau reisen und sich in der Region Brugg/Windisch in zwölf verschiedenen Sportarten messen. Die Teilnehmenden besuchen praktisch alle das letzte obligatorische Schuljahr und haben sich via kantonale Vorauscheidungen im Rahmen des Freiwilligen Schulsports für diesen nationalen Grossanlass qualifiziert.

«Wir freuen uns sehr, dass wir im Aargau nach dem Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest, dem Eidgenössischen Schützenfest und dem Eidgenössischen Turnfest nun auch noch den grössten Schulsportanlass organisieren dürfen», sagt Christian Koch, Leiter der Sektion Sport des Kantons Aargau. Er bildet gemeinsam mit Gianin Müller, Schulleiter in Reinach, das Co-Präsidium des Events.

### Viel Logistik, viele Helfende

Die Vorbereitungen laufen bereits jetzt auf Hochtouren, denn eines ist klar: Die Organisation des Schweizerischen Schulsporttages in Brugg/Windisch bringt viel Arbeit mit sich. Vor allem im Bereich Logistik, denn für die zwölf Sportarten sind ebenso viele verschiedene Sportanlagen in der Region Brugg/Windisch als Austragungsorte der Wettkämpfe vorgesehen. Zudem braucht es viele Helferinnen und Helfer (siehe Box). Von rund 500 Personen gehen die Verantwortlichen aus.

«Gewisse Sportarten wie beispielsweise die Polysportive Stafette benöti-

gen sehr viele Helferinnen und Helfer. Aber auch für die Transporte der Schülerinnen und Schüler an die verschiedenen Wettkampfpunkte und für die Verpflegung braucht es viel Personal», sagt Dani Stierli, der für das Management der Helferinnen und Helfer zuständig ist. Entsprechend froh ist Stierli über die bereits zugesagte Unterstützung von Pro Senectute Brugg, vom Zivilschutz der Region Brugg und der Fachhochschule Nordwestschweiz in Brugg, die ihre Studierenden um Mithilfe bittet.

### Nachhaltige Förderung der Schulsportanlässe

Den grossen Aufwand für die Organisation nimmt man bei der Sektion Sport des Kantons Aargau, die den Lead innehat, gerne auf sich. «Wir wollen einen tollen Anlass organisieren, der auf die ganze Schweiz ausstrahlt. Die Jugendlichen sollen die Möglichkeit erhalten, sich in einem fairen Wettkampf messen zu können, und sie sollen den Schweizerischen Schulsporttag im Aargau in guter Erinnerung behalten», sagt Christian Koch, der auf möglichst viele Teilnehmende aus dem Aargau hofft. «Unser Ziel ist es, dass wir in jeder Disziplin eine Aargauer Vertretung am Start haben.»

Damit das möglich ist, braucht es im Aargau kantonale Vorauscheidungen in allen zwölf Sportarten. In der Vergangenheit war es jedoch nicht immer einfach, die dafür nötigen lokalen Organisatoren zu finden. Damit sich das ändert, hat man bei der Sektion Sport reagiert. «Wir haben die Unterstützung für die lokalen Organisatoren dieser Anlässe erweitert», sagt Simon Best, der beim Kanton Aargau für den Freiwilligen Schulsport verantwortlich ist. «Neu gibt

### Willst du am 26. Mai mithelfen?

500 Helferinnen und Helfer müssen die Organisatoren des Schweizerischen Schulsporttages Brugg/Windisch rekrutieren, um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können. Sie setzen dafür auf die Plattform «Swiss Volunteers». «Wir haben den Schweizerischen Schulsporttag auf dieser Plattform erfasst und die verschiedenen Helfer-Jobs hinterlegt, so dass sich jeder und jede gemäss seinen/ihren Fähigkeiten und Interessen für Einsätze eintragen kann», sagt Dani Stierli, der für die Helferinnen und Helfer am Schweizerischen Schulsporttag verantwortlich ist. «Wir freuen uns über alle, die unseren Anlass mit ihrem Einsatz unterstützen.» (fba)

Scanne den QR-Code und melde dich für einen Einsatz am Schweizerischen Schulsporttag an.



### #aargauersport

f @aargauersport.ch  
i @aargauersport.ch  
y @aargauersport



es für alle Veranstalter finanzielle Beiträge für die Organisation der Wettkämpfe. Zudem stehen wir beratend zur Seite und helfen auch in der Kommunikation mit.» Auf diese Weise will man die kantonalen Vorauscheidungen nachhaltig etablieren und den Freiwilligen Schulsport im Alltag der Aargauer Schulen noch stärker verankern.

### Der Aargau ist führend im Freiwilligen Schulsport

Das Potenzial an Teilnehmenden für diese kantonalen Vorauscheidungen ist im Kanton Aargau nämlich definitiv vorhanden. Im Jahr 2021 haben rund 100 Aargauer Schulen Kurse im Freiwilligen Schulsport angeboten. 36 verschiedene Sportarten standen zur Auswahl und über 19500 Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 5 und 20 Jahren haben daran teilgenommen. Damit ist der Kanton Aargau schweizerweiter Spitzenreiter. «Kein anderer Kanton bietet so viele Kurse an und hat so viele Teilnehmende wie der Aargau. Ein Viertel aller Kurse im Freiwilligen Schulsport finden in unserem Kanton statt», sagt Simon Best. «Trotzdem gibt es natürlich auch Verbesserungs- respektive Optimierungspotenzial.»

Es passt also optimal, dass am 26. Mai mit dem Schweizerischen Schulsporttag der grösste Schulsportanlass des Landes in den Kanton mit den meisten Angeboten im Freiwilligen Schulsport kommt. «Die Vorbereitungen laufen bis jetzt nach Plan und wir konnten alle Bereiche mit engagierten Verantwortlichen besetzen», freut sich Co-Präsident Gianin Müller. «Die Motivation und Freude, für die Jugendlichen einen unvergesslichen Tag zu organisieren, sind in unserem Team deutlich spürbar.»

## Aargauer Sportler/in des Jahres 2022

### Hast du schon abgestimmt?

Noch bis am 1. März läuft das Online-Voting für die Wahl «Aargauer Sportler/-in des Jahres 2022». Nominiert sind dafür Roy Cipriano (Kickboxen), Melanie Hasler (Bob), Matthias Kyburz (Orientierungslauf), Noel Ott (Beachsoccer), das Team Tirinzoni (Curling) und Berenice Wicki (Halfpipe-Snowboard). Jeder und jede, die am Online-Voting mitmacht, nimmt automatisch auch an der Verlosung attraktiver Preise teil. (fba)



Scanne jetzt den QR-Code und gib deinem Favoriten oder deiner Favoritin die Stimme!



aargauersport.ch

AEW

HIRSLANDEN  
KLINIK AARAU

TÄGI  
Freizeit. Sport. Events.

AARGAUHOTELS.CH  
ZUM WOHLFÜHLEN

igsportaargau

SWISSLOS  
Sportfonds Aargau

aargauersport.ch ist eine Zusammenarbeit von BKS/Sektion Sport, IG Sport Aargau, CH Media AG und Zofinger Tagblatt Medien AG